Tauch-Entlackung TE-1200





Sichere und flexible, chemische Tauch-Entlackungsanlage

Kompaktanlage komplett aus Edelstahl

- Standardanlage in 5 verschiedenen Größen zum gleichen Preis
- für Entlackungsmedien bis 80°C und optional bis 120°C Anwendungstemperatur
- industrielle Ausführung: 24h-Betrieb möglich
- entspricht den WHG-Anforderungen und ist nicht genehmigungspflichtig
- keine Auffangwanne erforderlich
- einfache Handhabung: befüllen – aufheizen – beladen – entlacken
- hohe Betriebssicherheit Heizung redundant
 Ersatzteile und Service in 24 h
- eigene Produktion: Änderungen oder Sonderwünsche sind auf direktem Weg möglich

Technische Informationen:

Elektrischer Anschluss:

3~ 400 V - 50 Hz - 14,5 kW - CEE-Stecker 32 A Leitungsabsicherung: C 25 A

Eine integrierte Drehfeldüberwachung ist im Lieferumfang enthalten



Heizung:

Die Beheizung erfolgt über sog. Pillow-Plates, die sich als Heiztaschen seitlich zwischen Behälter-Innenwand und Isolationsmantel befinden. Das Heizmedium (Heißwasser oder Thermo-Öl) wird mit einer Umwälzpumpe durch die Heiztaschen gepumpt.

Für die Beheizung dienen 2 elektrische Heizpatronen mit einer Leistung von 2x 6 kW. Im Falle eines Ausfall einer Heizpatrone kann die Anlage mit halber Leistung weiterbetrieben werden.

Am Bedienpult können sowohl die Tauchbadtemperatur als auch die Vorlauftemperatur des Heizmediums separat eingestellt werden.

Ein eingebauter Trockenlaufschutz verhindert, dass die Heizpatronen oder die Umwälzpumpe beschädigt werden.

Produktraum:

Die Wandstärke des Produktraums beträgt 3mm und macht den Innenraum weitestgehend unempfindlich gegen kleinere Stöße.

In der Standardausführung ist der Produktraum mit einem höhenverstellbaren Beladekorb (max. 200 kg) oder einem Gestell zur Radaufnahme ausgestattet.

Badumwälzung:

Ein Rührwerk sorgt für die optimale Badumwälzung. Ein Schutzgitter verhindert, dass zu entlackende Kleinteile in den drehenden Rotor gelangen.

Isolation:

Das komplette Tauchbecken sowie der Heizraum ist mit einem dicht verschweißten, 70mm dicken Edelstahl-Isolationsmantel umgeben (Isolationsmaterial: Perlite). Die Verkleidungsstärke beträgt 3mm und macht die Anlage weitestgehend unempfindlich gegen kleinere Stöße von außen.

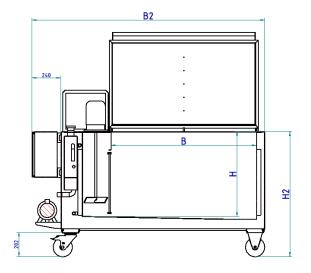
Der dichtverschweißte Isolationsmantel dient gleichzeitig als Doppelmantel bei einer Leckage.

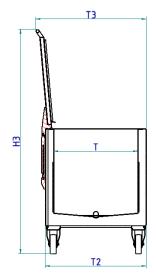
Klappdeckel:

Das Entlackungsbecken verfügt über einen Klappdeckel (Öffnungswinkel 95°), dessen Öffnen durch einen Gaszylinder unterstützt wird. Der Klappdeckel ist ebenfalls isoliert. Eventuell auftretendes Kondensat fließt beim Öffnen über eine Tropfkante in den Behälter zurück.

Tauch-Entlackung TE-1200







Standard-Abmessungen:

	max. Füll-	Nutzmaße			Außenmaße			Maße offen	
Тур	Vol. [l]	B[mm]	T [mm]	H[mm]	B2 [mm]	T2 [mm]	H2 [mm]	T3 [mm]	H3 [mm]
TE-1200-S1	600	1200	700	700	1940	840	1042	920	1870
TE-1200-S2	800	1200	800	800	1940	940	1142	1025	2070
TE-1200-S3	930	1200	800	900	1940	940	1142	1025	2170
TE-1200-S4	800	1200	700	900	1940	840	1242	930	2070
TE-1200-S5	940	1200	650	1100	1940	800	1442	870	2220

auch Sonderabmessungen auf Anfrage lieferbar

Lieferbares Zubehör:

alternative Heizung:

Für Tauchbad-Temperaturen über 80°C bis max. 120°C ist die Anlage auch mit Thermo-Öl beheizbar.

zeitgesteuerte Heizung:

Mit einer eingebauten Wochenzeitschaltuhr können Heizphasen außerhalb der Betriebszeiten eingestellt werden. Damit lässt sich die Anlage vorheizen, so dass bei Arbeitsbeginn bereits die Betriebstemperatur erreicht ist.

Leckage-Sensor:

Dieser Sensor überwacht den Raum zwischen Tauchbecken und Isolationsmantel (= Leckageraum). Sollte Flüssigkeit vom Produktraum in den Leckageraum gelangen, ertönt eine Sirene und die Anlage schaltet automatisch ab.

fahrbare Ausführung:

Durch den Anbau von Schwerlastrollen lässt sich die Anlage auch im gefüllten Zustand auf dem Betriebsgelände bewegen.

pneumatisch bewegter Klappdeckel:

Bei größeren Abmessungen des Tauchbeckens wird auch der Klappdeckel größer. Der Griff zum Schließen lässt sich dann von vorne meist nicht mehr ohne Hilfsmittel erreichen. In diesem Fall empfehlen wir als Option einen pneumatisch betätigten Klappdeckel.

Randabsaugung:

Zur Reduzierung schädlicher Dämpfe kann in der Anlage eine Randabsaugung eingebaut werden. Diese wird immer in Verbindung mit dem pneumatischen Klappdeckel verbaut. Beim Öffnen des Deckels schaltet zuerst das Absauggebläse ein. Der Deckel selbst öffnet erst einige Sekunden später.

Filtrationsanlage:

Um das Absetzen von Entlackungsschlamm zu reduzieren, wird das Entlackungsmittel über eine Filtrationsanlage im Kreis gepumpt.

alternative Beladekörbe:

Neben den beiden Standardbeladekörben bieten wir noch andere Körbe an, die mit größeren Lasten beladen werden können. Gerne können auch kundenspezifische Körbe angefertigt werden.